EVANGELISCHES RUNDFUNKREFERAT NRW / KIRCHE IM WDR

Ev. Rundfunkreferat NRW / Kirche im WDR - Hans-Böckler-Str. 7 - 40476 Düsseldorf
TELEFON: 0211-41 55 81-0 - buero@rundfunkreferat-nrw.de - www.kirche-im-wdr.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Ev. Rundfunkreferat NRW. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 25.06.2016 floatend Uhr | Lisa Kielbassa

Sprachnachricht erhalten

Die Frau vor mir an der Ampel schaut vorsichtig nach links und rechts. Als sie sich unbeobachtet fühlt, zückt sie ihr Handy, hält es vor den Mund und redet ununterbrochen auf das Gerät ein. Erwischt! Anscheinend ist sie auch ein Sprachnachrichten Fan. Ich liebe Sprachnachrichten! Ich muss mir nicht mehr die die Finger wund tippen, mich mit Zeichensetzung herum schlagen oder dreistündige Telefonate einplanen. Ich kann meinen Freunden einfach erzählen, wie es mir gerade geht und nebenbei noch lernen, kochen oder putzen.

Gebete sind für mich auch sowas wie Sprachnachrichten, Nachrichten an Gott. Wenn er eine eigene Nummer hätte, dann wohl die 5015. In Psalm 50, Vers 15, einem Vers aus der Bibel heißt es: "Wenn du in Not bist, rufe mich an.“ Egal ob es um einen Bad Hair Day oder eine verhauene Prüfung geht: Ich erzähle Gott die kleinen und großen Krisen des Alltags. Ich rede mit ihm wie mit einem Freund. Wie bei jeder normalen Sprachnachricht halte ich mich nicht an einen bestimmten Wortlaut oder suche einen speziellen Ort auf.

Gott hört mir zu, egal wo ich bin. Natürlich bekomme ich nicht immer sofort eine hörbare Antwort zurück. Aber ich bin mir sicher: Jede Nachricht wird angehört. Gottes Whatsapp Status wird nämlich durch einen anderen Vers aus der Bibel deutlich: Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören. Ein Versprechen, das mir Gelassenheit und Hoffnung gibt: Denn Gott ist eindeutig die einflussreichste Person in meiner Kontaktliste.

Sprecherin: Alexa Christ